

[Diese Seite drucken](#)

5. Stolpersteinverlegung findet großes Interesse

Aus der Gemeinde

Rund 60 Teilnehmer verfolgten die 5. Stolpersteinverlegung gegen das Vergessen in der Büttelborner Ortsmitte. Vor der Volksbank verlegte der Künstler Gunter Demnig im Auftrag der Arbeitsgemeinschaft Stolpersteine fünf Stolpersteine für die bis 1933 in der Mainzer Straße 1 lebende jüdische Familie Hirsch.

Unter dem Druck der Nationalsozialisten flüchtete die Familie zu der bereits 1928 emigrierten Tochter Greta nach Amerika. Bürgermeister Andreas Rotzinger, Ulrich Trimpold von der Büttelborner Arbeitsgruppe und Walter Ullrich, Vorsitzender des Fördervereins jüdische Geschichte im Kreis Groß-Gerau, betonten die Bedeutung der Verlegung gegen das Vergessen. Hans-Jürgen Vorndran dankte den Paten für die Unterstützung und übergab die Patenschaftsurkunden an die Eheleute Ute und Ludwig Hofmann, Erika und Hans Kullmann, Almut Lauenstein sowie den Vorstand der Volksbank Südhessen-Darmstadt, Hans-Peter Born.





Gemeinde Büttelborn
<http://buettelborn.de>
erstellt am 27.06.2013
bearbeitet am 27.06.2013

Artikel versenden 

Beitrag Teilen 

 Empfehlen

 Tweet

 +1

